



-  
An die BEA-Mitglieder  
und Gäste der Sitzung

Berlin, 10.06.14

## Protokoll der BEA-Sitzung am 15.05.14

Beginn 19:00 Uhr  
Ort: BVV Saal, Haus 7, Fröbelstr. 17  
Protokollantin: Sonja Schönfeldt  
Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste  
Gäste: Frau Zürn-Kasztantowicz (Bezirksschulstadträtin),  
Frau Füllgraf (Leiterin SenBJW Außenstelle Pankow)

### TOP 1: Begrüßung, Festlegung des Protokollanten und Beschluss Tagesordnung

Begrüßung der Mitglieder und Gäste durch das Vorstandsmitglied Carmen Ashton (in Vertretung für Frau Schulz).  
Vorlesung der TOP – keine Ergänzungswünsche

### TOP 2: Protokollkontrolle 10.04.14

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde ohne Änderungen bestätigt.

Frau Füllgraf kommt später, deshalb wird der TOP 4 vorgezogen.

### TOP 3: Mitteilungen und aktuelle Fragen an die Außenstelle SenBJW (Frau Füllgraf)

Frau Füllgraf berichtet zu:

#### Lehrereinstellungen

- Bewerbungsverfahren für Lehrerstellen (14.05.2014)
- Veranstaltungsort BA Mitte
- 130 Stellen können besetzt werden.
- Lehramtsstudenten berufsbegleitend/ Referendariat ca. 200 Berlinweit
- Referendare sollen eigenständig arbeiten, kein ständiger Mentor dabei
  
- Bsp. Studienrat Vollzeit 26 Stunden/ Teilzeit 13 Stunden
- Refendariat 26 Stunden abzgl. 7 Stunden (Vorbereitung) = 19 Stunden
  
- Einstellung möglich von Fachlehrer Mathe/ Physik
- Bewerber viele Deutsch/ Kunst → es können nicht alle Bedarfe gedeckt werden
- Nawi - Quereinsteiger – Unterlagen gesichtet

? Gibt es ein Honorar-Dozentenpool?

**Aw:** NEIN, evtl. über PKB

Nachsteuerung der Stundenraten zu Beginn des Schuljahres 2014/2015?

### Schulsekretär/innen

- zum 01.06. Schaffung einer Stelle für Koordinierung (Pool)
- z. Zt. Interimsverwaltung durch Senatsfinanzverwaltung (SenFin)
- ? Festlegung der Zuweisung von Stellen anhand der Schülerzahlen → dafür bestehen noch keinen einheitlichen Bemessungsgrundlagen
- alle Sekretariate sind besetzt, ob ausreichend ist eine andere Frage

**Hinweis:** → Sekretär/innenausstattung/ Hausmeister an Schülerzahl anpassen

### Fragen

? Gibt es eine Möglichkeit der Unterstützung für die Kommunikation zwischen Schule und GEV, eine Art Mediator

**Aw:** ja , Berater, externe Begleiter → Anfrage über Schulaufsicht an Frau Walk

? Frage zur Grundschulverordnung – Bewertungsmaßstäbe (Antwort steht aus seit November?)

**Aw:** Auskunft wird am 12.06.2014 zur nächsten BEA-Sitzung erteilt

### TOP 4: Aktuelles aus dem Bezirksamt

(Frau Zürn-Kasztantowicz, Bezirksschulstadträtin)

### Mittagessen in den Oberschulen

- Nach Informationen von Frau Zürn-Kasztantowicz haben etliche Caterer die Mittagsversorgung in Pankower Sekundarschulen gekündigt. Argumentiert wird mit der rechnerischen Wirtschaftlichkeit. Zu wenig Schüler würden die Mittagsversorgung in Anspruch nehmen
- Diese Schulen sind nun ohne Mittagsversorgung (ISS mit gebundenem Ganztagsangebot).
- Eine Verpflichtung der Caterer zur Essenversorgung seitens des Bezirkes ist nicht möglich.
- Frau Born (Gruppenleiterin Haushalt, Controlling, Bewirtschaftung/ Schulamts Pankow) ist mit den Firmen der Essenanbieter in Verhandlung getreten, um zukünftig die Essenversorgung sicher zu stellen und sie zu motivieren.
- Die Caterer stellen Anforderungen, wie das Vorhandensein von größeren Küchen in den Schulen.

? Schüler sind auf sich gestellt, welche Möglichkeiten gibt es?

- Modell : Cafeteria mit Schülerfirma
- Frage nach Wunsch der Schüler
- Schule müsste zur Essenskultur beitragen, Lehrer sollten auch Essen gehen

? Caterer beschweren sich, dass die Pausen zu kurz sind.

- Pausenzeiten regelt jede Schule selbst (Hausordnung/ Schulkonferenzbeschluss)
- Schülerbefragung möglich, Zielgruppenabfrage

### Kontrolle der Essenqualität

- Die Kontrolle der Essensqualität an den Grundschulen funktioniert noch nicht. Hier fehlt ein Baustein der sensorischen und physiologischen Begutachtung des Essens.
- ½ Jahr Senatsverwaltung - Bezirk (????)

### **Gespräch:**

- Optimierung der Organisation
- bei Qualitätsmängel sollten Beschäftigte vor Ort direkt den Caterer kontaktieren
- den pädagogischen Mittagstisch in das Schulleben integrieren

- Vorschlag bei neuer Schulplanung: Kochküchen mit einplanen
- finanzieller Aufwand liegt beim Bezirksamt Pankow
- Vernetzung Essenkommission/ Essen AG - wer möchte
- Beteiligung/ Austausch/ Kontaktherstellung

Ansprechpartnerin Ellen Nonnenmacher [ellen@snafu.de](mailto:ellen@snafu.de)

### Frau Zürn-Kasztantowicz

#### Personalstand Schulamt/ Bezirksamt

- derzeit sei großer Personalmangel - noch keine Lösung in Sicht
- man ist bemüht, dass trotz der Haushaltslage Stellen besetzt werden
- wegen zu wenig Personal kommen Investitionsmaßnahmen nur mühselig voran
- I-Maßnahmen können beantragt werden, aber es ist kein Personal da, um sie durchzusetzen.
- die Schülerzahlen verdoppeln sich – das Personal bleibt

#### Einrichtung 7. Klassen

- mit Beginn des Schuljahres 2014/ 2015 werden für ca. 2000 Schüler 7. Klassen eingerichtet
- 90% konnte der Erstwunsch erfüllt werden

#### Einrichtung 1. Klassen:

- Schuluntersuchungen sind abgeschlossen
- bis März standen 2 Ärzte aus Honorarmitteln zur Verfügung
- es gab 620 Rückstellungen
- mit Beginn des Schuljahres 2014/ 2015 werden für 3700-3800 Schüler 1. Klassen eingerichtet
- 19 Klassen werden in der 1. Kl. zusätzlich eingerichtet
- eine 1. Klasse muss vollständig umgelenkt werden (betr. Elisabeth- Shaw-GS), diese Klasse soll der Mendel-GS zugeordnet werden.
- 4 Wochen Widerspruchsfrist

- **BEA Hinweis:** steigende Schülerzahlen bei der Schulentwicklungsplanung  
→ berücksichtigen, was in 6 Jahren ist

### TOP 5: Berichte aus den Gremien

#### 12.05.2014 BSB-Sitzung

- 40 Mitglieder/ 9 erschienen
- ISS Gustav-Eifel - Rektorin stellt sich und ihre Schule vor
- Einrichtung der Klassen, Geschwisterkinder
- Quereinsteiger
- Das Gebäude des Coubertain-Gymnasiums steht jetzt zur Verfügung und wird zuerst genutzt werden von der Grundstufe der TESLA-Gemeinschaftsschule, die dann 3-zügig aufwächst.
- Terminankündigung: 06. & 07.07 Rakatak (Fest in Pankow)
- Bundeselternrat, Presseerklärung zu Schulsozialarbeiter

#### Landeselternausschuss (LEA)

- Quereinsteigersituation/ Diskussion
- Antrag an Senatorin Fr. Scheeres Forderung zu den Rahmenbedingungen für Quereinsteiger
- nächste Sitzung am 16.05.2014

## TOP 6: Verschiedenes

Schulkonferenzprotokolle sind bei der Schulsekretärin vor Ort einsehbar/ Beschlüsse sind in den Schulkonferenzprotokollen zu erfassen.

Frage zum Lernmittelfond (LMF) von der ISS Konrad-Duden-Schule:  
Satzung (Gültigkeit) zum LMF muss existieren (Problembesprechung)

Trelleborg –Grundschule:

Problem – Informationen an die Eltern für die zeitl. begrenzte Anmeldungen auf ein Gymnasium wurden hier zurück gehalten. Hierzu gab es einen Schriftwechsel mit der Schulaufsicht

Primo- Levi-Gymnasium:

NAWI-Sommerakademie für SchülerInnen der 5. Klassen der Grundschulen/ Anmeldung  
→siehe Webseite/ 30 Plätze

Mit freundlichen Grüßen

Kathrin Schulz  
BEA-Vorsitzende

Sonja Schönfeldt  
Protokollantin

Dieses Protokoll ist mit Hilfe der EDV erstellt und ist ohne Unterschrift gültig (§§ 126 ff BGB).